Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 50 (1977)

Heft: 9

Vereinsnachrichten: Wettkampftage der hellgrünen Verbände 1979 : 18.-20. Mai 1979 in Zürich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wettkampftage der hellgrünen Verbände 1979

18. – 20. Mai 1979 in Zürich

Wir haben versprochen, Sie regelmässig zu informieren. Gestatten Sie uns vorerst einige Vorbemerkungen.

Wenn wir Sie als Wettkämpfer, Teilnehmer usw. ansprechen, so sind unsere Kameradinnen ebenso herzlich eingeschlossen. Wir wissen Ihre wertvolle Mitarbeit in unserem Verband zu schätzen, weshalb Sie uns die sprachliche Anpassung an die Mehrzahl unserer Mitglieder verzeihen wollen.

Wir setzen voraus, dass Sinn und Zweck von ausserdienstlichen Wettkämpfen bekannt sind. Zur gegebenen Zeit wird die Verbandsleitung damit an die Öffentlichkeit gelangen. Unsere befreundeten hellgrünen Verbände bleiben grundsätzlich autonom. Wenn sie an den Wettkämpfen teilnehmen, ist eine gute Koordination eine unumgängliche Voraussetzung. Wir werden deshalb alles tun, verschiedene Interessen zu vereinen und für alle beste Voraussetzungen zu schaffen.

Unter dieser Rubrik werden hauptsächlich der Zentralvorstand, die Zentraltechnische Leitung und das OK Wettkampftage Beiträge veröffentlichen. Legen Sie sich aus diesen Beiträgen ein Dossier an. Es wird die Vorbereitung auf den Wettkampf vereinfachen. Das Rahmentätigkeitsprogramm, das wir anschliessend nochmals publizieren, wird die Grundlage für den Wettkampf bilden, der aus verschiedenen Teilen bestehen wird. Es schweben uns folgende Prüfungen vor:

a) Theoretische Prüfung, die für jeden Grad und der Ausbildung angepasst wird.

b) Patrouillenlauf mit allgemeinen Kenntnissen, für alle Teilnehmer gleich und ohne speziellen körperlichen Anforderungen.

c) Schiessen mit der persönlichen Waffe, wobei für unbewaffnete Teilnehmer eine besondere Regelung vorgesehen ist.

d) Skorelauf mit abgestuften Alterszuschlägen.

Jeder Teilnehmer soll die gleiche Chance besitzen, auch für die Vorbereitung auf den Wettkampf. Aus diesem Grunde räumen wir der persönlichen Aktivität einen grossen Platz ein und werden periodisch einzelne Kapitel aus den Reglementen zum Studium empfehlen. Wir entlasten damit die Sektionen, die sich für attraktivere Wettkampfteile Übungen vorbehalten können. Darunter fallen vor allem Schiesstraining, Vermittlung von militärischem Wissen, Förderung von körperlicher Leistung usw. Die Jahresprogramme sind darauf ausgerichtet.

Mit unseren Informationen wollen wir auch die Mitglieder erreichen, denen es aus irgendwelchen Gründen nicht möglich ist, sich regelmässig am Verbandsgeschehen zu beteiligen. Auch sie sollen eine Chance erhalten, sich mit Kameraden im sportlichen Wettkampf zu messen. Das Mitmachen kommt vor dem Rang!

Die hellgrünen Funktionäre sind Spezialisten. Sie sind es zwangsläufig geworden, weil die Aufgaben im Laufe der Zeit immer vielfältiger und komplizierter geworden sind. Das gleiche gilt praktisch für alle Armeeangehörigen, insbesondere für das Kader.

Unserer Ansicht nach müssen sich gerade Spezialisten davor hüten, allgemeines Wissen zu vernachlässigen, sonst werden allgemeine Zusammenhänge nicht mehr rechtzeitig und vor allem richtig erkannt. Dieses Spektrum ist jedoch so breit, dass wir nur einen Teil davon streifen können. Auch dafür werden Sie Hinweise ganz allgemeiner Natur erhalten.

Von den Römern haben wir den Ausspruch «Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper» überliefert erhalten. Ein gesunder Körper setzt eine gute Leistungsfähigkeit voraus. Wir wollen auch im Wettkampf nicht darauf verzichten. Der Skorelauf vereint beides in idealer Weise, wobei auch hier die Gewichtung auf ein vernünftiges Mass hinweisen wird.

Aus organisatorischen und finanziellen Gründen können wir keine Olympiade veranstalten, sondern müssen uns den realen Gegebenheiten anpassen. Nur eine positive Einstellung aller Beteiligten vermag den Wettkampf in die von allen erhoffte Richtung führen. Als verantwortliches Gremium für den Wettkampf wollen wir versuchen, für alle gute Voraussetzungen zu schaffen, damit möglichst viele Wettkämpfer teilnehmen und positive Erinnerungen behalten werden.

Rahmentätigkeitsprogramm

für die Zeit vom 1. Juli 1977 bis 30. Juni 1979

1. Behandeln von Belangen der Versorgung:
   - Konzept
   - Mittel
   - Pflichtkonsum
   - Menupläne
   - Warenkunde
2. Weiterbildung der Four, Rf, Four Geh, Kü Chefs im KVK / WK
3. Gefechtsmässiges Verhalten:
   - auf Kochplatz
   - bei Verschiebungen
   - der Versorgungsstaffel
4. Studium des VR-Kapitels
   - Reisen und Transporte
5. Der Wehrmann als Staatsbürger

Zentraltechnische Kommission